

Berlin, 27. Januar 2017

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie im Flug ist das 1. Schulhalbjahr vergangen und vor uns liegen nicht nur die Winterferien, sondern auch das stets schönere Sommerhalbjahr mit den wieder länger werdenden Tagen und dem nahenden Frühling.

Umfangreiche Veränderungen im Religionsunterricht

Wie angekündigt, verabschieden wir mit Beginn der Ferien Frau Meinhard in den wohlverdienten Ruhestand. Ich nutze die Gelegenheit, mich bei ihr noch einmal für viele Jahre als Religionslehrerin an unsere Schule zu bedanken und hierbei einen ganz besonderen Dank für die vergangenen Monate auszusprechen. In diesen hat Frau Meinhard völlig unvorhersehbar kurzfristig jede Woche 24 statt ihrer geplanten 6 Stunden unterrichtet und zuletzt engagiert daran mitgewirkt, auch für die kommenden Monate eine Vertretungsregelung für den katholischen Religionsunterricht herbeizuführen. Im Namen der ganzen Schulgemeinschaft wünsche ich ihr nun herrlich entspannte Tage mit all den Annehmlichkeiten, die das Leben im Ruhestand verspricht und ganz viel Zeit für die Dinge, die bislang immer warten mussten. Gleichzeitig möchte ich es nicht versäumen, mich auch bei Frau Tippelt zu bedanken, die ebenfalls in erheblichem Umfang und mit ausgesprochen viel Flexibilität und guten Ideen immer wieder daran mitgewirkt hat. (nicht nur) den Religionsunterricht bei uns am Laufen zu halten. Fast nebenbei ist es ihr außerdem gelungen, eine erfolgreiche Willkommenskultur mit zusätzlichen Deutschstunden und umfangreichen Unterstützungsangeboten für einzelne Familien zu initiieren und auch weiter zu begleiten, als sie die ihr dafür zugestandenen Stunden längst wieder als Religionsunterricht erteilte. Frau Honnen, die erst im Sommer Teile des evangelischen Religionsunterrichts übernommen hatte, fiel krankheitsbedingt aus und wird uns auch im kommenden Halbiahr nicht mehr zur Verfügung stehen. Kurzfristig haben sich daher sowohl Frau Schultheis als auch Frau Erfort, die beide ebenfalls Religionslehrerinnen sind, bereit erklärt, einzelne Stunden zu übernehmen. Da wir erst ab dem Sommer wieder eine Neubesetzung für den katholischen Religionsunterricht an unserer Schule haben werden, wird neben Frau Kaiser ab sofort an jedem Tag eine andere Lehrerin diesen Unterricht übernehmen. Auch, wenn das sicher nicht die glücklichste Lösung ist, sind wir doch auch diesen Kolleginnen -Frau Heimsaat, Frau Dechamps, Frau Rösler und Frau Bellin – zum Dank verpflichtet, die sich dazu bereit erklärt haben, obwohl sie zusätzlich an anderen Schulen tätig sind, sich noch in der Ausbildung befinden oder teilweise sogar bereits im Ruhestand sind. Ab dem Sommer sollen wir dann aber wieder eine feste Lehrkraft für unsere Schule bekommen.

Personalwechsel und neue Stundenpläne

Mit der vor zwei Wochen mit Bravour bestandenen Prüfung von Herrn Schneider, zu der ich ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich gratuliere, steht auch er uns ab dem kommenden Schulhalbjahr mit deutlich mehr Stunden zur Verfügung. Er wird den Musikunterricht in allen 5. und 6. Klassen übernehmen, einen Wuv-Kurs Orchester (ebenfalls 5./6. Kl.) anbieten und anstelle von Frau Wanke, die jetzt im Mutterschutz ist, in der Klasse 6b Englisch unterrichten. Frau Körnig übernimmt den Nawi-Unterricht von Frau Wanke sowie dankenswerterweise auch die Klassenleitung der Klasse 6b. Dafür hat sich Frau Friedrich bereit erklärt, gemeinsam mit Frau Müller-Downs den Deutschunterricht in der Klasse 5a zu übernehmen und bis zum Ende der 6. Klasse fortführen zu wollen. Mit Herrn Metzner bekommen wir ab dem zweiten Schulhalbjahr einen weiteren Sport- und Musiklehrer mit voller Stelle an unsere Schule.

AGs im 2. Schulhalbjahr

Wie angekündigt, wird es mit Beginn des 2. Schulhalbjahres wieder eine Online-Anmeldung für die AGs der Schule geben. Da wir nach den Ferien mehrere neue Schüler/innen aufnehmen werden und alle Kinder die gleiche Chance haben sollen, sich zu AGs anmelden zu können, ist die Buchung erst ab Dienstag, dem 7. Februar 2017, über unsere dann neue Homepage unter johannes-tews-grundschule.de möglich. Dabei bitte ich alle noch einmal um Fairness: Erneut wurden Kinder zu AGs angemeldet und sind dann einfach unentschuldigt nicht mehr erschienen. Das belegt Plätze, die andere gern gehabt hätten. Bei der Buchung erfahren Sie sofort, ob Ihr Kind auf der Teilnehmer- oder Nachrückerliste steht. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung ausschließlich online möglich ist.

Faschingsfeiern in allen Klassen

Am Rosenmontag, 27.02.2017, finden in allen Klassen die diesjährigen Faschingsfeiern statt. Bitte denken Sie bei der Gestaltung der Kostümierungen daran, dass wir uns in unserer Schule darauf verständigt haben, Waffen jeder Art zu untersagen. Während die 3. bis 6. Klassen mindestens in der Zeit von 8:50 bis 12:35 Uhr feiern, kann es sein, dass die Klassen der Schulanfangsphase diese Zeit leicht verkürzen, um das anschließende Mittagessen aller Kinder der Betreuung etwas zu entzerren und den Feierzeitraum (vier Stunden Party sind für die Kinder entschieden anstrengender als Unterricht) nicht zu lang werden zu lassen. Anschließend finden keine Wuv-Kuse, wohl aber AGs (Hockey) statt.

Projektwoche und Skireise der 5. und 6. Klassen

In der Woche vom 13. bis 17. März 2017 findet die diesjährige Projektwoche der 5. und 6. Klassen mit einer täglichen Kernzeit von 8.50 bis 12.35 Uhr statt. Nähere Informationen zu den verschiedenen Projektangeboten, die zeitlich auch von der Vorgabe abweichen können, gibt es nach den Winterferien. Einige Tage zuvor – am 9. März – starten die bereits ausgelosten Skifahrer/innen mit Frau Horschke und Frau Ochmann zur Skireise.

Und wieder werden es drei 5. Klassen!

Nach der Ausstellung der für einen möglichen vorzeitigen Übergang in die Oberschule erforderlichen Förderprognosen in den 4. Klassen scheint es sich abzuzeichnen, dass wir zwar nicht alle vier 4. als 5. Klassen fortführen können, ziemlich sicher aber auf jeden Fall drei 5. Klassen haben werden. Endgültig wissen wir das erst, wenn klar ist, wer sich tatsächlich in einer Oberschule angemeldet hat, angenommen wird und diesen Platz dann auch noch selbst annimmt. Sie als Eltern erleichtern uns die Planung, wenn Sie uns so frühzeitig wie möglich – auch, wenn Sie Ihr Kind trotz erbetener Förderprognose doch nicht an der Oberschule anmelden –informieren. Je früher wir wissen, welche Schüler/innen bei uns in die 5. Klasse gehen werden, umso eher können wir uns der Einteilung der Klassen widmen. Sollte es zu einer Zusammenlegung der Klassen kommen müssen, werden wir die Kinder wieder nach ihren Wünschen fragen und die Einteilung im engen Austausch mit den Klassenlehrerinnen vornehmen.

Der offizielle Weg zum Neubau

Im Zusammenhang mit den teilweise nur dürftig geräumten Wegen zum Neubau sowie fehlender Beleuchtung haben nicht nur uns, sondern auch das Bezirksamt, Beschwerden von Eltern über den Zugang von der Wasgenstraße aus erreicht. Nach Auskunft des Bezirksamts handelt es sich hierbei ausschließlich um einen Wirtschaftsweg der nur für die Müllabfuhr sowie als Feuerwehrzufahrt – und daher nicht als Fußweg – zur Filiale der Schule vorgesehen ist. Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Der einzig offizielle Zugang zu unserer Filiale im Neubau besteht von der Tewsstraße aus. Für diesen Weg ist der Winterdienst gewährleistet und kann bei Nichtausführung angemahnt werden.

Wir suchen alte Tennisbälle

Insbesondere in der kalten Jahreszeit sind wir darauf bedacht, die Eingangstüren geschlossen zu halten. Da alle Außentüren mit Feststellern ausgestattet sind, die beim vollständigen Öffnen sofort einhaken, ist das ein ziemlich aufwändiges Unterfangen. Herr Orlik-Wolff hat nun herausgefunden, dass alte Tennisbälle sich hervorragend eignen, über den Feststeller gestülpt nach ihrem Ableben noch einen sinnvollen Dienst zu leisten. Sollten Sie also Tennisspieler/in sein und sich ab und an über unbrauchbar gewordene Tennisbälle ärgern, freuen wir uns, wenn Sie die bei unserem Hausmeister abgeben.

Ich wünsche euch und Ihnen schöne Ferien mit gutem Wetter und viel Zeit und Ideen für spannende Unternehmungen

(Soline Charmon

Fure und Ihre

Sabine Herrmann

